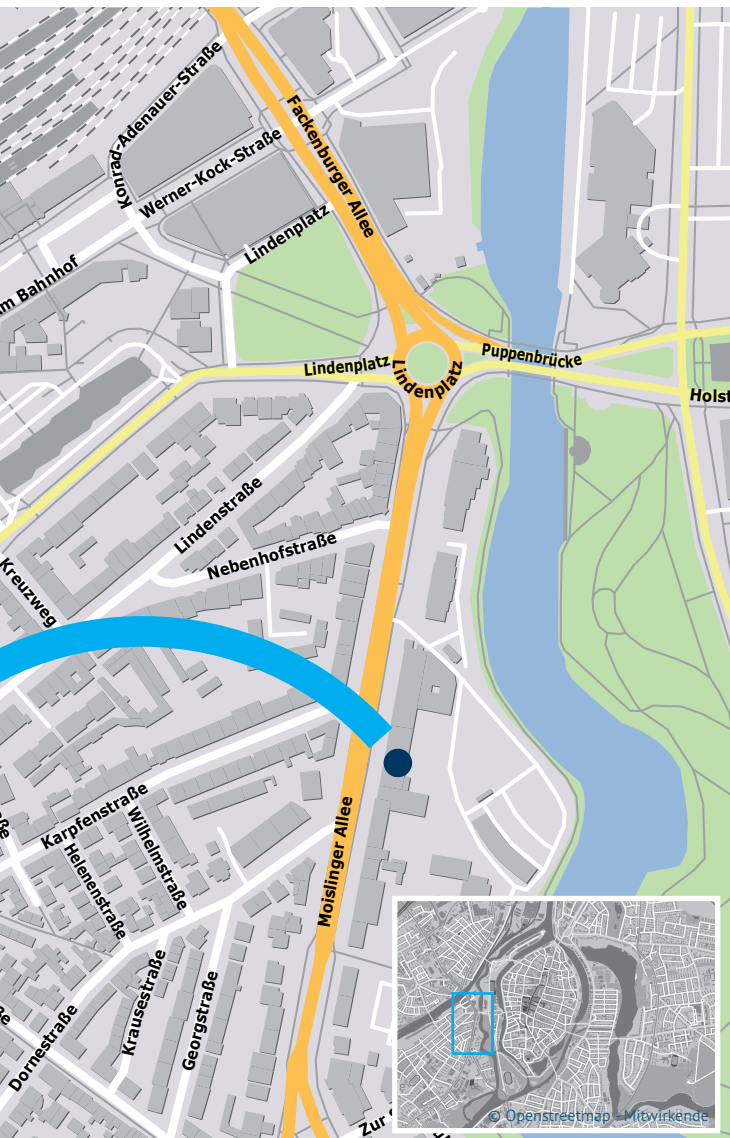


Bereich Kinder- und Jugendhilfe SPFH/EBS



● Moislinger Allee 9a · 23558 Lübeck



Kontakt

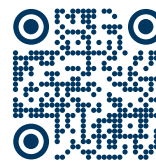
DIE BRÜCKE Lübeck und Ostholstein Bereich Kinder- und Jugendhilfe

Moislinger Allee 9a · 23558 Lübeck
Tel.: 0451 16 08 25 90
E-Mail: spf@die-bruecke.de

Leitung:

Diana Kuchenbecker
Dipl.-Sozialpädagogin, Paar- und Familientherapeutin

Informationen über
unsere Angebote unter:
www.die-bruecke.de



701 – 03/2024

DIE BRÜCKE Lübeck und Ostholstein gGmbH

Sitz der Gesellschaft: Engelsgrube 47 · 23552 Lübeck · HRB 1326
Geschäftsführer: Frank Nüsse · Diplom-Kaufmann
Hauptgeschäftsstelle: Schwartauer Allee 10 · 23554 Lübeck
Tel.: 0451 14008-48 · Fax: 0451 14008-40
Niederlassung Ostholstein: Bahnhofstraße 18 · 23701 Eutin
Tel.: 04521 7094-0 · Fax: 04521 7094-29



Sozialpädagogische Familienhilfe & Erziehungsbeistandschaften



Ambulante Hilfen zur Erziehung nach SGB VIII

Benötigen Eltern Unterstützung bei der Fürsorge und Erziehung ihrer Kinder, haben sie die Möglichkeit, ambulante Hilfen zur Erziehung in Anspruch zu nehmen. Gleiches gilt für Kinder und Jugendliche mit Unterstützungsbedarf. Diese werden von unterschiedlichen Trägern ausgeführt. Das Angebot der BRÜCKE Lübeck und Ostholstein richtet sich insbesondere an Familien in besonderen Belastungssituationen u. a. durch psychische Erkrankungen.

Sozialpädagogische Familienhilfe (SPFH §31)

Das Angebot der Sozialpädagogischen Familienhilfe richtet sich an Familiensysteme in besonderen Belastungslagen und an Familien, in denen mindestens ein Elternteil psychisch erkrankt ist.

Zum Angebot der SPFH können zählen:

- Begleitung bei Erziehungsaufgaben
- Unterstützung bei der Bewältigung von Alltagsproblemen
- Unterstützung bei der Erarbeitung von Lösungsstrategien für Konflikte und Krisen
- Unterstützung beim Erkennen und Erfüllen der Bedürfnisse Ihrer Kinder
- Unterstützung beim Kontakt mit Institutionen, Behörden, Ärzt:innen, Schulen etc.
- Unterstützung bei der Aufnahme sozialpsychiatrischer Hilfen
- Unterstützung im Umgang mit der eigenen psychischen Belastung/Erkrankung im Alltag
- Individuelle eigene Themen und Fragen

Erziehungsbeistandschaften (EBS §30)

Das Angebot der EBS richtet sich individuell an Kinder und Jugendliche, in deren Familien psychische Belastungen oder Erkrankungen vorliegen. Ihnen werden ein bis zwei Ansprechpersonen an die Seite gestellt. Das Ziel ist die Stärkung sowie Aktivierung und Etablierung von Ressourcen.

Zum Angebot der EBS können zählen:

- Ein sicherer Raum
- Herausarbeiten von Interessen und Ressourcen
- Unterstützung bei Situationen in allen Lebenslagen z. B. Zuhause / Schule / Behörden
- Unterstützung bei Identitäts- und Beziehungsfragen
- Unterstützung beim In-Kontakt-treten mit anderen Institutionen z. B. Beratungsstellen
- Unterstützung im Umgang mit der eigenen psychischen Belastung/Erkrankung bzw. der eines Elternteils im Alltag
- Lösungsstrategien für Konflikte und Krisen
- Individuelle eigene Themen und Fragen

Die Kosten

Die Hilfen zur Erziehung nach §§ 30 und 31 sind Angebote der Kinder- und Jugendhilfe. Die Bewilligung erfolgt über die Beratungsstellen der Jugendämter.

Das Team

Das Team besteht aus Sozialpädagog*innen, Sozialarbeiter*innen, Paar- und Familientherapeut*innen, Heilpädagog*innen und Fachkräften Kindeswohlgefährdung. U. a. mit weiteren Ausbildungen und therapeutischen Zusatzqualifikationen.

Notizen